

2. Mai 2023

ARD und ZDF: Ziemlich wenig Freunde?

Der öffentlich-rechtliche Rundfunk steht unter Druck

Berlin, den 01.05.2023. In der neuen Ausgabe von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, beschäftigt sich der Leitartikel wie auch die „Seite Drei“ mit der Zukunft von ARD und ZDF.

- Wie ist es um den öffentlich-rechtlichen Rundfunk bestellt?
- Welche Neuerungen braucht es?
- Welche Rolle spielt die Kultur dabei?

Leitartikel:

- Welche Medien für die Demokratie? Der Erneuerungsprozess des öffentlich-rechtlichen Rundfunks von **Heike Raab**, Bevollmächtigte des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und für Europa und Medien als Staatssekretärin in der Staatskanzlei

Seite Drei:

- ARD und ZDF: Ziemlich wenig Freunde Wieso geht der öffentlich-rechtliche Rundfunk so wenig auf die Kulturakteure zu? von **Olaf Zimmermann**, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und **Gabriele Schulz** Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Ohne Zweifel, der öffentlich-rechtliche Rundfunk steht unter Druck. Nicht erst seit heute. Nicht zum ersten Mal. Aber so ernst war es vermutlich noch nie. Umso erstaunlicher ist es, wie wenig es der öffentlich-rechtliche Rundfunk vermag, Freunde zu gewinnen oder zu halten.“

-
- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
 - Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro,

Pressemitteilung

2. Mai 2023

im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).

- Die Mai-Ausgabe von Politik & Kultur steht auch als kostenfreies E-Paper (PDF-Datei) zum Herunterladen bereit.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat